Beschlussvorlage	Vorlagen-Nr.: **VO/5432/2017** Status: öffentlich Datum: 08.08.2017
Dezernat: Fachdienst: Sachbearbeiter/in:	II 61 - Stadtplanung und Denkmalschutz Herr Nützel, Frau Simon

Beratungsfolge:

Gremium	**Zuständigkeit**	**Sitzung ist**
Magistrat	Erörterung	Nichtöffentlich
Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr	Erörterung	Öffentlich
Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften	Erörterung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Sachstandsbericht Lahnstudie - Aktuelle Nutzung und Entwicklungspotenzial der Lahn

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Die Bestandsaufnahme hinsichtlich der aktuellen Nutzung der Lahnufer/Lahnaue im gesamten Stadtgebiet wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Maßnahmen- und Prioritätenliste, abgeleitet aus der Lahnstudie, wird als Handlungs- und Umsetzungsrahmen für Naherholung/landschaftliche Erholung und Natur- und Hochwasserschutz an der Lahn im Stadtgebiet beschlossen (Umsetzung der Lahnstudie).

3. Die in der zusammenfassenden Schlussfolgerung formulierten 8 Leitlinien werden als Leitbild für die zukünftige Entwicklung der Lahn und ihrer begleitenden Grabensysteme im Stadtgebiet beschlossen.

4. Der Magistrat wird gebeten, im 5-Jahres-Rhythmus über die Umsetzung der Prioritätenliste zur Lahnentwicklung zu berichten (Lahn-Monitoring).

Begründung:

Im März 2014 hat die Stadtverordnetenversammlung den Magistrat gebeten, eine Bestandsaufnahme der Lahn im Stadtgebiet vorzunehmen und zu berichten, wie die Lahnstudie dabei Berücksichtigung findet. Der Magistrat hat das zum Anlass genommen, ausgehend von der Bestandsaufnahme der aktuellen Nutzung und deren Gegenüberstellung mit den Zielen der Lahnstudie, die Maßnahmen für Naherholung/landschaftliche Erholung und Natur- und Hochwasserschutz in eine Prioritätenliste zu überführen.

Dies ist in dem hiermit vorliegenden Sachstandsbericht - **LAHNBERICHT** - geschehen. Er bezieht sich auf die gesamte Lahnaue im Stadtgebiet und geht damit über die in der Lahnstudie beschriebene innerstädtische Lahn zwischen Afföller Wehr und Südspange hinaus. Sowohl in der Bestandsbeschreibung als auch im Maßnahmenteil.

In der Einleitung werden die landschaftsplanerischen Grundsätze für die Lahnentwicklung aufgezeigt. Insbesondere auf den Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz und dem sanften Tourismus an und auf der Lahn wird hingewiesen. Ein kurzer Blick mit Beispielen auf umgesetzte und anstehende Maßnahmen schließt die Einleitung.
In 3 Kapiteln wird die gesamte Lahn abschnittsweise in Bezug auf Bestand und Maßnahmen beschrieben. Das innerstädtische Grabensystem ist in diese Betrachtungen eingeschlossen.
Im abschließenden Fazit werden die entsprechenden Schlussfolgerungen getroffen und die 8 Leitlinien für die zukünftige Lahnentwicklung im Stadtgebiet aufgestellt.

Der Lahnbericht besteht aus dem Text, Kartenmaterial und der Prioritätenmatrix. Er soll der Öffentlichkeit als gedruckte Broschüre zur Verfügung gestellt werden.

Die entsprechenden Ortsbeiräte, die Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH sowie der Fachdienst Sport haben den Lahnbericht vorab zur Information zugesandt bekommen.

Alles Weitere kann dem Bericht entnommen werden.

Dr. Franz Kahle
Bürgermeister

Anlagen
Prioritätenmatrix mit Übersicht Maßnahmen Lahnstudie (Auszug aus Lahnbericht)
Lahnbericht

Beteiligung an der Vorlage durch:

FBL 6	**FD 61**	**FD 69**	

A: Anhörung; B: Beteiligung; K: Kenntnisnahme; S: Stellungnahme